

weber ip 12



Zementanwurf

- Hervorragende Haftung
- Gute Maschinengängigkeit
- Nicht brennbar

ANWENDUNGSBEREICH

Als Spritzbewurf für aussen und innen zur Erreichung eines gleichmässigen und griffigen Untergrundes. Nicht auf Beton geeignet. Nur auf normalem Mauerwerk. Auf Beton mit Haftbrücke weber multi 280 vorbereiten.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Ausgezeichneter Vpspritz für alle Grundputze
- Nicht brennbar
- Diffusionsoffen

WISSENSWERTES VOR APPLIKATION

Im Zweifelsfall bezüglich Verarbeitung, Untergrund oder konstruktiver Besonderheiten bitte Beratung anfordern.

VERBRAUCH/ERGIEBIGKEIT

Pro 1 mm Schichtdicke:	ca. 1,54 kg/m ²
Frischmörtel pro 1 Tonne:	ca. 650 l

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Putzgrund muss trocken sowie frei von Staub und Schmutz sein. Ausblühungen oder filmbildende Trennmittel müssen entfernt werden (Benetzungsprobe) ebenso lose oder mürbe Stellen. Glatte, nicht saugende Betonflächen mit weber multi 280 vorbehandeln. Stossfugen von Bauelementen sind zweckentsprechend zu armieren oder auszubilden. Bei starksaugenden Untergründen sowie heisser Witterung ist vorzunässen. Feuchtigkeitsgehalt des Betons: max. 3 Massenprozent.

VERARBEITUNG

Weber ip 12 Zementanwurf ist maschinengängig und eignet sich zur Verarbeitung in allen gängigen Mischpumpen. Vorab ist eine Zementschlämme jedoch zu empfehlen. Der fertige weber ip12 Zementanwurf kann nach der Aushärtezeit mit allen üblichen Grundputzen weiter bearbeitet werden.

EINSCHRÄNKUNGEN / VORSICHT GEBOTEN

- Während der Verarbeitung der Materialien darf die Oberflächentemperatur des zu beschichtenden Baukörper und die Lufttemperatur nicht unter + 5 °C und über + 30 °C sein
- Auf die Putzschicht darf während der Abbindezeit kein Frost einwirken
- Aussenputze müssen während und nach allen Applikationen vor Witterungseinflüssen (Sonne, Wind, Regen und Frost) geschützt werden

- Während der Abbindephase muss im Innenbereich regelmässig eine gute Querlüftung der Räume vorgenommen werden. Die Überschreitung der relativen Luftfeuchtigkeit bei 20 °C von maximale 70 % ist für längere Zeit nicht zulässig
- Während der Innenapplikationen und Abbindephase ist Luftdurchzug zu vermeiden
- Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beige-mischt werden

LAGERUNGSVORSCHRIFTEN

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt in Originalgebinden lagern

MIN. LAGERSTABILITÄT

12 months

BESONDERE HINWEISE

- Feuchtigkeitsgehalt des Betons: max. 3 Massenprozent.

Technische Daten

CE-Klassifizierung	CS IV (SN EN 998-1/EN SN 13279-1)
Baustoffklasse	A 1
Zusammensetzung	Zementbasis (PC 450), gewaschene Kalksteinkörner (0–4 mm), sorgfältig abgestimmte Zusätze
ph-Wert	> 12,0
Wasserbedarf ca.	0,2 l/kg (ca. 5,0 l/Sack à 25 kg)
Verarbeitungstemperatur min. (Luft, Untergrund, Material)	5 °C
Verarbeitungstemperatur max. (Luft, Untergrund, Material)	30 °C
Mindestschichtdicke	3 - 5 mm
Haftzugsfestigkeit	≥ 0,08 N/mm ² - Bruchbild A, B, C
Wasserdampfdurchlässigkeit	≤ 35
Wärmeleitfähigkeit	≤ 0,82 W/mK (P=50%), Tabellenwert

Die Verarbeitung darf bei Temperaturen unter +5°C und über +30°C nicht erfolgen. Während und nach allen Applikationen müssen die Produkte vor Witterungseinflüssen (Sonne, Wind, Regen und Frost) geschützt werden. Fremdzusätze irgendwelcher Art dürfen nicht beigemischt werden. Dieses Merkblatt stellt allgemeine Richtlinien dar und dient lediglich als Beratungsgrundlage. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Unsere Gewährleistung beschränkt sich auf die Qualität der gelieferten Ware. Es gelten die Normen der SIA V 242/1 «Verputz und Trockenbauarbeiten», der Merkblätter des SMGV (Schweizerischer Maler- und Gipsermeisterverband) und die allgemeine Regel der Baukunde.

Helpdesk: T: +41 44 947 88 55, Saint-Gobain Weber AG, Industriestrasse 10, CH-8604 Volketswil ZH



www.ch.weber
www.weber24.ch

Stand vom: 09.04.2021
PR00034756

